

VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN
WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM SOMMER-SEMESTER 1917
GEHALTEN WERDEN

DIE IMMATRIKULATION UND INSKRIPTION BEGINNT AM 16. APRIL 1917
DIE VORLESUNGEN BEGINNEN AM 21. APRIL 1917 UND ENDIGEN
AM 31. JULI 1917
DIE PFINGSTFERIEN DAUERN VOM SAMSTAG VOR BIS MITTWOCH
NACH PFINGSTEN



WÜRZBURG
KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI H. STÜRTZ A. G.
1917

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **Weber**: 1) Erklärung der sieben katholischen Briefe, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal IX (privatim); 2) Im neutestamentlichen Seminar. Untersuchungen zur urchristlichen Verfassung der Kirche, wöchentlich 2 Stunden, Montag 2—4 Uhr im Hörsaal IX (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Merkle**: 1) Kirchengeschichte des Mittelalters bis zur Zeit des Humanismus, wöchentlich 4 stündig, Mittwoch mit Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Im kirchenhistorischen Seminar: Der Bilderstreit in der abendländischen Kirche, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag von 4—6 Uhr im Hörsaal VI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Zahn**: 1) Dogmatik IV (Ekklesiastik und Sakramentenlehre, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 10 bis 11 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Dogmatischer Wiederholungs- und Ergänzungskurs für Kriegsteilnehmer, wöchentlich 2 stündig, Freitag von 4—6 Uhr im Seminar I (privatissime sed gratis); 3) Dogmatisches Seminar (Dogmatische Konstitutionen des Vatikanums), wöchentlich 1 stündig, Montag von 4—5 Uhr im Seminar I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Braun**: 1) Patrologie: die griechischen Väter des vierten und fünften Jahrhunderts, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Verwaltung der Sakramente, wöchentlich 3 stündig, Dienstag, Donnerstag, Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaal III (privatim); 3) Im Seminar: Erklärung von Athanasius, De incarnatione, wöchentlich 1 stündig (in noch zu vereinbarender Stunde), im Seminar I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Hehn**: 1) Erklärung der Kleinen Propheten, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis

10 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Hebräische Grammatik mit Lektüre ausgewählter Psalmen, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 3) Alttestamentliches Seminar: Erklärung der biblischen Urgeschichte mit besonderer Berücksichtigung der babylonischen Mythen, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr im Seminar I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Gillmann**: 1) Kirchenrecht II. Teil: Regierung der Kirche, verbunden mit Übungen, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal IX (privatim); 2) Bayerisches Armenrecht, wöchentlich 2 stündig, Montag und Freitag von 3—4 Uhr im Hörsaal IX (publice).

Prof. Dr. **Ruland**: 1) Spezielle Moralthologie I. Teil: Von den Pflichten des Menschen gegen Gott und gegen sich selbst, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 8—9 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Die Theorie der geistlichen Beredsamkeit, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VI (privatim).

Prof. Dr. **Wunderle**: 1) Apologetik (II. Teil), wöchentlich 4 stündig, Dienstag mit Freitag von 7—8 Uhr früh im Hörsaal IX (privatim); 2) Übungen über die wichtigsten Texte zum Gottesbeweis, wöchentlich 1 stündig (in noch zu vereinbarender Stunde) (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Krieg**: Missionswesen und Missionsrecht unter besonderer Berücksichtigung der Missionen in den Deutschen Schutzgebieten und der durch den gegenwärtigen Krieg für die Missionen geschaffenen Lage, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr im Hörsaal VI (publice).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Geheimer Rat Dr. **H. v. Burekhard**: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten, befreit.

Prof. Geheimer Rat Reichsrat Dr. v. **Schanz**: Nationalökonomie, spezieller Teil (Agrar-, Gewerbe-, Handelspolitik) 5 stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VII (privatim).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Mayer**: 1) Familienrecht, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10 bis 11 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Erbrecht des B.G.B., wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Landescivilrecht und Reichszivilrecht ausserhalb des B.G.B., wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr im Hörsaal V (privatim); 4) Handelsrecht mit Versicherungsrecht, wöchentlich 6 stündig in noch zu bestimmenden Stunden (privatim).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Oetker**: 1) Strafrecht (besonderer Teil) mit Einschluss des bayerischen Partikularrechts unter Berücksichtigung der Entwürfe eines neuen Reichsstrafgesetzbuches, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 12—1 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Freiwillige Gerichtsbarkeit nach Reichs- und bayerischem Recht, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Strafprozessrecht, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal V (privatim); 4) Übungen im Strafrecht und Strafprozessrecht, wöchentlich 2 stündig, Dienstag von 6—8 Uhr im Hörsaal IV (privatissime).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Meurer**: 1) Völkerrecht, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Übungen im bayerischen Staatskirchenrecht, wöchentlich 2 stündig, Freitag von 4—6 Uhr im Hörsaal V (privatissime).

Prof. Dr. **Piloty**: 1) Reichsstaatsrecht, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Verwaltungsrecht, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 3) Übungen

im Staats- und Verwaltungsrecht, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Hörsaal VI (privatissime).

Prof. Dr. **Binder**: 1) Geschichte des römischen Rechts mit Einschluss des Zivilprozesses, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 2) Bürgerliches Recht: Allgemeine Lehren, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 3) Exegetikum des römischen Rechts für Anfänger, wöchentlich 2 stündig, Montag von 6—8 Uhr im Hörsaal IV (privatissime).

Prof. Dr. **Mendelssohn Bartholdy**: 1) Zivilprozess II. Teil: Zwangsvollstreckung und Konkurs, wöchentlich 3 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch von 7—8 Uhr vormittags im Hörsaal VI (privatim); 2) Praktische Übungen im bürgerlichen Recht mit besonderer Berücksichtigung des Sachenrechtes mit schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 2 stündig, Montag von 6—8 Uhr abends im Hörsaal VI (privatissime); 3) Praktische Übungen im Zivilprozessrecht (Zwangsvollstreckung und Konkurs) mit schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 2 stündig, Dienstag von 6—8 Uhr abends im Hörsaal VI (privatissime).

Prof. Dr. **Freisen**: Wird später ankündigen.

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geheimer Rat Dr. **von Leube**, Exzellenz: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Geheimer Rat Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentlich 6 stündig, täglich von 9—10 Uhr in der Universitäts-Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologische Propädeutik (Untersuchungskurs), wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 11—12 Uhr, Samstag von 12—1 Uhr in der Universitäts-Frauenklinik (privatim).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene II. Teil, unabhängig vom I. Teil (Boden, Wasser, Ätiologie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten), wöchentlich 4 stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 11 bis 12 Uhr im hygienischen Institut (privatim); 2) Bakteriologischer Kurs, wöchentlich 4 stündig, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr im hygienischen Institut (privatissime); 3) Arbeiten im hygienischen Institut für Mediziner in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis); 4) Arbeiten im hygienischen Institut für Chemiker, Zahnärzte, Pharmazeuten in beliebiger Stundenzahl (privatissime).

Prof. Dr. **Rieger**: 1) Psychiatrische Klinik, wöchentlich 4 stündig Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr (privatim); 2) Arbeiten im Laboratorium, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Reichardt, täglich (privatissime sed gratis).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **von Frey**: 1) Physiologie der Erregung, wöchentlich 5 stündig, Dienstag von 9 (s. t.) bis 10 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 1½—10 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 2) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Professor Dr. Ackermann und Privatdozent Dr. Hoffmann, wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 3) Physiologische Untersuchungen, täglich in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Enderlen**: 1) Chirurgische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 6 stündig, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, sonst von 7—8 Uhr im Operationssaal des

Juliusspitals (privatim); 2) Chirurgischer Operationskurs, wöchentlich 11 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—7 Uhr, Freitag von 4—6 Uhr im Präpariersaal des anatomischen Instituts (privatissime). (Falls noch Krieg, weniger Stunden; demgemäss niedrigeres Honorar.)

Prof. Dr. **Gerhardt**: 1) Medizinische Klinik, wöchentlich 6 stündig, täglich von 8—9 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatim); 2) Klinische Visite, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (gratis); 3) Arbeiten im Laboratorium der Klinik (privatissime sed gratis).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **M. B. Schmidt**: 1) Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Kursus der pathologischen Histologie und medizinischen Bakteriologie (gemeinsam mit Prof. Dr. Helly und den Assistenten Dr. Leupold und Dr. Kirch), wöchentlich 4 stündig, Dienstag und Donnerstag von 7—8 Uhr vormittags, Freitag von 6—8 Uhr nachmittags im pathologischen Institut (privatissime); 3) Demonstrationskurs, wöchentlich 2 stündig, Montag von 6—7 Uhr und Mittwoch von 5—6 Uhr im pathologischen Institute (privatim); 4) Arbeiten im Laboratorium für Geübtere täglich (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Faust**: 1) Arzneiverordnungslehre mit Demonstrationen und Rezeptierübungen, wöchentlich 3 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch von 12—1 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Experimentelle Toxikologie in bezug auf Hygiene und forensische Praxis, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 3) Über tierische Gifte, wöchentlich 1 stündig, nach Übereinkunft im pharmakologischen Institut (privatim); 4) Arbeiten im pharmakologischen Institut, täglich vor- und nachmittags (privatissime).

Prof. Hofrat Dr. **Schultze**: 1) Anatomie des Menschen II. Teil, Nerven- und Gefässsystem, wöchentlich 8 stündig (einschliesslich 3 Demonstrationsstunden), täglich von 11—12 Uhr; Mittwoch und Samstag auch von 12—1 Uhr im anatomischen Institut

(privatim); 2) Mikroskopisch-technischer Kurs für Anfänger, gemeinschaftlich mit dem Prosektor der Histologie Dr. Vonwiller, wöchentlich 4 stündig, Dienstag und Freitag vormittag von 7—9 Uhr ¹⁾ im Mikroskopierraum des anatomischen Instituts (privatim), 3) Laboratorium für Mikroskopie und Entwicklungsgeschichte für spezielle Untersuchungen, gemeinschaftlich mit Dr. Vonwiller, wöchentlich 50 stündig, täglich von 8—1 und 2—6 Uhr, Samstags nur vormittags im Laboratorium des anatomischen Instituts (privatissime).

Prof. Dr. Wessely: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 11—12 Uhr in der Augenklinik (privatim); 2) Augenspiegelkurs, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr in der Augenklinik (privatim); 3) Arbeiten im Laboratorium der Klinik (für Vorgeschrittenere), täglich in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. Riedinger: Spezielle Chirurgie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr im pathologischen Institut (privatim).

Prof. Hofrat Dr. Kirchner: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, Krankenvorstellung, wöchentlich 2—3 stündig, Montag, Mittwoch, ev. Freitag von 5—6 Uhr nachmittags in der Universitäts-Ohrenklinik, Kaiserstrasse 12 (privatim); 2) Otoskopischer Kurs für Anfänger, Operationsübungen, wöchentlich 2—3 stündig nach Übereinkunft in der Universitäts-Ohrenklinik (privatissime); 3) Wissenschaftliche Arbeiten im Laboratorium der Ohrenklinik, täglich nach Übereinkunft (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. Helfreich: 1) Geschichte der Medizin einschliesslich der Seuchenlehre, der medizinischen Geographie und Statistik, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Zeit im grossen Hörsaal des pathologischen Instituts (publice); 2) Theoretisch-praktischer Kurs der Ophthalmoskopie, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Zeit im Kurssaal der Dozenten im medizinischen Kollegienhaus (privatissime).

¹⁾ Ausser diesen offiziellen Stunden bestehen noch Übungsstunden täglich in beliebiger Zahl.

Prof. Dr. **Seifert**: 1) Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie für Anfänger, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr in der Klinik, Pleichertorstrasse 32/III (neue Zahnklinik) (privatissime); 2) Poliklinik für Nasen- und Kehlkopfkrankheiten, wöchentlich 6 stündig, gruppenweise; I. Gruppe Montag, Mittwoch, Freitag von 9—10 Uhr; II. Gruppe: Dienstag, Donnerstag, Samstag von 9—10 Uhr in der Klinik, Pleichertorstrasse 32/III (privatim).

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Balneologie, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 7 $\frac{1}{2}$ —8 $\frac{1}{4}$ Uhr vormittags in seiner Privatwohnung, Friedenstrasse 3/I (privatim); 2) Spezielle Pathologie und Therapie (Krankheiten der Brust- und Bauchorgane), wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 7 $\frac{1}{2}$ —8 $\frac{1}{4}$ Uhr vormittags in seiner Privatwohnung, Friedenstrasse 3/I (privatim).

Prof. Med.-Rat Dr. **Stumpf**: 1) Gerichtlich-medizinischer Kurs, wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr im grossen Hörsaal der Anatomie (privatim); 2) Über die wichtigsten Kapitel der gerichtlichen Medizin mit Demonstrationen für Juristen und andere immatrikulierte Nicht-mediziner, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 3—4 Uhr im grossen Hörsaal der Anatomie (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Lubosch**: 1) Topographische Anatomie des Kopfes, des Halses und der oberen Extremitäten, wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 7—8 Uhr, Mittwoch von 7—9 Uhr vormittags in der Anatomie (privatim); 2) Anatomie der Sinnesorgane, wöchentlich 3 $\frac{1}{2}$ stündig, Montag von 4 $\frac{1}{4}$ —5 $\frac{1}{2}$ Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 4—5 Uhr in der Anatomie (privatim); 3) Skelett- und Muskelsystem (mit Demonstrationen), wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr (Demonstrationen in noch zu bestimmender Stunde) in der Anatomie (privatim).

Prof. Dr. **J. Riedinger**: 1) Vorlesungen mit Demonstrationen über Orthopädie, wöchentlich 2 stündig, Freitag von 6—8 Uhr abends im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 2) Heilgymnastik und Massage, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 12—1 Uhr in noch zu bestimmendem Lokal (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Burekhard**: Geburtshilflicher Operationskurs, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Freitag von 6—7, Uhr Dienstag von 7—8 Uhr in der Universitäts-Frauenklinik (privatissime).

Prof. Hofrat Dr. **Michel**: Im zahnärztlichen Institut Pleicherstorstrasse 32: 1) Kurs der zahnärztlichen Technik, wöchentlich 30 stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime); 2) Kurs der Zahnfüllungsmethoden, wöchentlich 30 stündig, Montag mit Samstag von 10—12 Uhr und 3—6 Uhr (privatissime); 3) Pathologie und Therapie der Zahn- und Mundkrankheiten, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 8—9 Uhr vormittags (privatim); 4) Zahnärztliche Poliklinik, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Freitag von 2—3 Uhr, Samstag von 12—1 Uhr (privatim); 5) Zahnärztliches Kolloquium, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 8—9 Uhr vormittags (public). Weitere Vorlesungen über Zahnheilkunde siehe Seite 14.

Prof. Dr. **Zieler**: 1) Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch von 12—1 Uhr, Samstag von 2—3 Uhr im Hörsaal 20 (Hautklinik) im Juliusspital (privatim); 2) Pathologie und Therapie der Syphilis, wöchentlich in einer noch zu bestimmenden Stunde in der Hautklinik des Juliusspitals (privatissime sed gratis); 3) Praktischer Kurs der Strahlentherapie (Röntgenlichtbehandlung, Radium usw.), einmal wöchentlich 1—2 Stunden gemeinsam mit dem Assistenten Dr. Schönfeld in noch zu bestimmender Zeit; Paradeplatz 2/II (privatissime); 4) Arbeiten im Laboratorium der Poliklinik für Vorgerücktere, wöchentlich 42 stündig, von 9—1 Uhr und 4—7 Uhr, Paradeplatz 2/II (privatissime sed gratis).

Prof. Oberarzt Dr. **Polano**: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 3 stündig, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im grossen Hörsaal der Univ.-Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologisches Seminar, wöchentlich 2 stündig, Montag von 12—1 Uhr, Donnerstag von 11—12 Uhr im kleinen Hörsaal der Univ.-Frauenklinik (privatissime); 3) Über Ehe und Fortpflanzung: I. Teil: Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr

für Studierende aller Fakultäten im grossen Hörsaal der Univ.-Frauenklinik (publice).

Prof. Dr. **Reichardt**: 1) Kurs der Unfallkunde, Sozialgesetzgebung und Gutachtertätigkeit (innere und Nervenkrankheiten, allgemeiner Teil usw.) mit Krankendemonstrationen, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 4—5 Uhr in der Poliklinik für Psychisch Nervöse, Pleichertorstrasse 32/III (privatissime sed gratis); 2) Arbeiten im Laboratorium der psychiatrischen Klinik, täglich 8 stündig (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Ackermann**: 1) Die Chemie des Harns, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 2—3 Uhr im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts (privatim); 2) Spezielle physiologische Chemie, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 2—3 Uhr ebenda (privatim); 3) Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 4) Physiologisch-chemisches Laboratorium, ganztägig, im physiologischen Institut (privatissime); 5) Physiologische Übungen gemeinschaftlich mit Professor Dr. v. Frey (siehe Professor von Frey) (privatim); 6) Über die Lehre von der inneren Sekretion, wöchentlich 1 stündig, Montag von 6—7 Uhr (privatim).

Prof. Dr. **Lüdke**: 1) Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere, wöchentlich 4—5 stündig in noch zubestimmender Zeit im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatissime sed gratis); 2) Über Blutkrankheiten, wöchentlich 1 stündig in noch zu bestimmender Zeit im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Helly**: 1) Kurs der pathologischen Histologie und medizinischen Bakteriologie, gemeinsam mit Professor Dr. M. B. Schmidt (siehe Prof. Dr. M. B. Schmidt) im pathologischen Institut (privatissime); 2) Ausgewählte Kapitel aus der Kriegspathologie, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 11—12 Uhr (verlegbar) im pathologischen Institut (privatim).

Prof. Dr. **L. R. Müller**: 1) Medizinische Poliklinik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12 bis 1 Uhr im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatim); 2) Kursus der Impftechnik, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und

Freitag von 6—7 Uhr abends im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (*privatissime sed gratis*); 3) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Poliklinik, täglich (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr.: Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr in der Kinderklinik, Textorstrasse 26, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (*privatim*).

Prof. Dr. **Magnus-Alsleben**: 1) Kursus der Auskultation und Perkussion für Anfänger, wöchentlich 2 stündig in der medizinischen Klinik nach Vereinbarung (*privatissime*); 2) Kapitel aus der pathologischen Physiologie, wöchentlich 1 stündig, nach Vereinbarung im Hörsaal des pathologischen Instituts (*publice*).

Prof. Dr. **Köllner**: 1) Anatomie und Physiologie des Auges als Einführung in die Augenklinik, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 3—4 Uhr oder in zu verabredender Stunde in der Univ.-Augenklinik (*privatim*); 2) Die Bedeutung des Augenhintergrundes für die Diagnose und Prognose innerer Krankheiten, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 3—4 Uhr oder in zu verabredender Stunde in der Augenklinik (*publice*).

Prof. Dr. **Flury**: 1) Die wissenschaftlichen Grundlagen der Balneologie und Hydrotherapie (Pharmakologie des Wassers und der Salze), wöchentlich 2 stündig, nach Übereinkunft im pharmakologischen Institut (*privatim*); 2) Praktische Übungen im Verordnen und Dispensieren von Arzneien, wöchentlich 3 stündig, Montag, Dienstag und Mittwoch von 12—1 $\frac{1}{2}$ Uhr (in der zweiten Hälfte des Semesters) im pharmakologischen Institut (*privatissime*); 3) Arbeiten im pharmakologischen Institut, in Gemeinschaft mit Prof. Dr. Faust, täglich vor- und nachmittags im pharmakologischen Institut (siehe Prof. Dr. Faust).

Prof. Dr. **Hoffmann**: 1) Physiologie des Gehörs und der Sprache, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 5—6 Uhr im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts (*privatim*); 2) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. von Frey (siehe Prof. Dr. von Frey) (*privatim*).

Privatdozent Dr. **Treutlein**: Schiffshygiene, mit besonderer Berücksichtigung der schiffsärztlichen Verhältnisse, wöchent-

lich 2 stündig in noch zu bestimmender Zeit im hygienischen Institut (privatissime).

Privatdozent Dr. **Joh. E. Schmidt**: 1) Verbandkurs, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 4—6 Uhr in der chirurgischen Poliklinik im Juliusspital (privatim); 2) Über orthopädische Operationen, 1 stündig in noch näher festzusetzender Zeit (privatim).

Privatdozent Dr. **Jacob**: 1) Kurs der klinisch-chemischen, mikroskopischen und bakteriologischen Untersuchungsmethoden, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik (privatissime); 2) Medikamentöse Behandlung innerer Krankheiten, 1 stündig, in noch zu bestimmender Zeit (privatim); 3) Kurs der therapeutischen Technik mit praktischen Übungen am Krankenbett, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik im Juliusspital (privatim).

Privatdozent Dr. **Lobenhoffer**: 1) Chirurgische Propädeutik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Freitag von 12—1 $\frac{1}{4}$ Uhr in der chirurgischen Poliklinik im Juliusspital (privatim); 2) Hirn- und Nerven Chirurgie, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 3—4 Uhr in der chirurgischen Klinik (privatim).

Privatdozent Dr. von **Redwitz**: 1) Klinische Visite, wöchentlich 1 stündig, Montag von 7—8 Uhr in der chirurgischen Klinik (privatim); 2) Über Hernien (mit Demonstrationen) in noch zu bestimmender Zeit wöchentlich 1 stündig im anatomischen Institut (publice).

Im Auftrage und unter Leitung des Prof. Hofrats Dr. **Michel** wird im zahnärztlichen Institut gelesen:

Durch Assistent Dr. **Müller**: 1) Zahnärztlicher Operationskurs, wöchentlich 3 stündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 12 bis 1 Uhr (privatissime); 2) Zahnärztlicher Röntgenkurs, wöchentlich 2 stündig, Montag, Freitag von 12—1 Uhr (privatissime).

Zahnarzt **Dirks**: 1) Orthodontisches Praktikum, wöchentlich 3 stündig, Dienstag von 6—7 Uhr, Freitag von 6—8 Uhr (privatissime); 2) Zahnärztliche Materialkunde mit Demonstrationen, wöchentlich 1 stündig, Montag von 9—10 Uhr (privatissime); 3) Kurs der Kronen- und Brückenarbeiten, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr (privatissime).

IV. Philosophische Fakultät.

I. Philosophisch-historische Abteilung.

Prof. Geheimer Hofrat Dr. Jolly: 1) Indogermanische Sprachengeschichte, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Sanskritgrammatik, wöchentlich 2 stündig, Montag, Donnerstag von 4—5 Uhr im sprachwissenschaftlichen Seminar (privatim).

Prof. Dr. Brenner: 1) Altdeutsche Literaturgeschichte II, wöchentlich 4 stündig; Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Im Seminar: Walthariuslied, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 9—11 Uhr im Seminar (privatissime sed gratis).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. Stölzle: 1) Geschichte der Pädagogik mit besonderer Berücksichtigung der Neuzeit, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Ethik, wöchentlich 2 Stunden. Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 3) Seminar A, Übungen zur Philosophie und Pädagogik, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Philosophie und Pädagogik (Sprechstunde Montag von 1—2 Uhr, Heidingsfelderstrasse 32/I) (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Henner: 1) Geschichte der deutschen Kaiserzeit, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Historisches Seminar II. Abteilung, Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminarlokal (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Chroust: 1) Die innere Politik des deutschen Reichs von 1871 bis zur Gegenwart (mit einer einleitenden Darstellung der geltenden Reichsverfassung und der bestehenden Reichseinrichtungen), wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr abends im Hörsaal XII (privatim); 2) Übungen aus dem Gebiete der neueren Geschichte im historischen Seminar, III. Abteilung, wöchentlich 2 stündig,

Mittwoch von 5—7 Uhr abends im Seminar 1 für neuere Geschichte (*privatissime sed gratis*); 3) Wiederholungsübungen aus dem Gebiet der mittleren und neueren Geschichte (nach Friedensschluss und bei genügender Beteiligung); wöchentlich 2 stündig, *privatim*.

Prof. Dr. **Kaerst**: 1) Geschichte des Altertums in der hellenistisch-römischen Periode, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal X (*privatim*); 2) Übungen im althistorischen Seminar, wöchentlich 2 stündig, Dienstag von 6—8 Uhr im althistorischen Seminarzimmer (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. **Hosius**: 1) Begriff, Geschichte und Methode der klassischen Philologie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal XI (*privatim*). 2) Im philologischen Seminar Interpretation von Vergils Aeneis, Buch II mit Scholien, wöchentlich 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr im Seminar (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. **Bulle**: 1) Baukunst und Bildhauerei der Griechen seit den Perserkriegen, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 8—9 Uhr, im kunstgeschichtlichen Museum (*privatim*); 2) Im archäologischen Seminar Übungen im Anschluss an die Vorlesung, wöchentlich 2 stündig, Montag von 6—8 Uhr im kunstgeschichtlichen Museum (*privatissime sed gratis*).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Jiriczek**: 1) Geschichte der englischen Literatur von 1500—1700, verbunden mit Lektüre von ausgewählten Literaturproben, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag von 9—11 Uhr im Hörsaal XI (*privatim*); 2) Englisches Seminar: Wissenschaftliche Übungen; wöchentlich 2-stündig, Mittwoch von 9—11 Uhr im Hörsaal XI (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. **Marbe**: 1) Psychologie und Ästhetik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal X (*privatim*); 2) Anleitung zu wissenschaftlichen (auch pädagogischen und ästhetischen) Arbeiten, wöchentlich 48 stündig, täglich von 9—1 Uhr und 3—7 Uhr im psychologischen Institut (Domerschulgasse 16 II) (*privatissime*);

3) Philosophisches Seminar: Ästhetische Übungen, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr im philosophischen Seminar Abteilung B; (Domerschulgasse 16/II) (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Küchler**: 1) Die französische Literatur zur Zeit der Aufklärung, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Spanische Übungen und Lektüre, wöchentlich 1 stündig an noch zu bestimmender Stunde (privatissime sed gratis); 3) Romanisches Seminar: a) Altprovenzalische Übungen; b) Praktische neufranzösische Übungen (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Drerup**: 1) Homerische Poetik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: Erklärung ausgewählter Stücke der Ilias, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Streck**: 1) Arabisch: Erklärung arabischer Grammatiker (Adschurrumija und Zamachschari's Mufassal), wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Neupersisch: Lektüre an Firdusis Schahname, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr (privatim) im Hörsaal VII; 3) Türkisch: II. Kurs (event. auch I. Kurs), wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr im Hörsaal VII (privatim).

Prof. Dr. **Stangl** wird, weil Kompagnieführer im hiesigen Kriegsgefangenenlager, keine Vorlesung halten, wohl aber jeden Mittwoch Nachmittag von 4—6 Uhr in Hörsaal XI ein Seminar. Die Wahl des Stoffes bleibt den aktiven Teilnehmern überlassen.

Prof. Dr. **Roetteken**: 1) Geschichte der deutschen Literatur von Opitz bis zur Sturm- und Drangperiode, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Seminarübungen an Goethes Tasso; wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 11—1 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Knapp**: 1) Geschichte der bildenden Kunst II. Teil: Die Renaissance, (1400—1600), wöchentlich 4 stündig: Mittwoch und Samstag von 5—7 Uhr im Hörsaal der alten Universität, Domerschulstrasse 16 (privatim); 2) Übungen über Deutsche Renaissance, verbunden mit Ausflügen und Führungen, wöchentlich 2 stündig, Freitag von 8—10 Uhr im Hörsaal der alten Universität, Domerschulstrasse 16 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Peters**: Ausgewählte Kapitel der Ethik und Sozialphilosophie, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal XI (privatim).

Privatdozent Dr. **Neudecker**: Liest nicht.

Privatdozent Dr. **Prandtl**: Die Philosophie in England seit dem 17. Jahrhundert, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal X (privatim).

Lektor Dr. **Fischer**: 1) Englisches Seminar, praktische Abteilung: a) Diktate (auch in Lautschrift), Übersetzungen, wöchentlich 2 stündig, Montag, Donnerstag von 8—9 Uhr im Hörsaal X (publice); b) Praktische Übungen über englische Realien, wöchentlich 2 stündig, Dienstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal X (publice); 2) Für Hörer und Hörerinnen aller Fakultäten: Selection from Edgar Allan Poe, with literary Introduction; wöchentlich 2 stündig, Dienstag, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal XI (privatim).

II. Mathematisch-naturwissenschaftliche Abteilung.

Prof. Dr. **Beckenkamp**: 1) Geologie mit Exkursionen, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im mineralogischen Institut (privatim); 2) Übungen im Bestimmen von Mineralien, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 11—1 Uhr im mineralogischen Institut (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten nach Vereinbarung (privatissime); 4) Petrographische Übungen, wöchentlich 2 stündig, nach Vereinbarung (privatim).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Wien**: 1) Experimentalphysik II. Teil: Elektrizität und Optik, wöchentlich 5 stündig, Montag bis

Freitag von 9—10 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 2) Praktische Übungen im physikalischen Institut, wöchentlich 4 bzw. 8 stündig, Montag und Mittwoch von 2—6 Uhr (privatim); 3) Praktische Übungen für Mediziner und Pharmazeuten, wöchentlich 4 stündig, Samstag von 9—1 Uhr im physikalischen Institut (privatissime); 4) Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich (privatissime).

Prof. Dr. **Rost**: 1) Analytische Geometrie des Raumes; wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—7³/₄ Uhr vormittags im Seminarzimmer 5 (privatim). 2) Theorie der partiellen Differentialgleichungen, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—8³/₄ Uhr vormittags im Seminarzimmer 5 (privatim); 3) Im mathematischen Seminar: Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich nach Vereinbarung (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Regierungsrat Dr. **Buchner**: 1) Experimentalchemie II. Teil, organische Chemie, wöchentlich 5 stündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr im chemischen Institut (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert, a) ganztägig, Montag bis Freitag von 8—12 Uhr und 2—6 Uhr; b) halbtägig, Montag bis Freitag von 8—12 Uhr oder 2—6 Uhr (privatissime); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert und mit Unterstützung des Assistenten Dr. Supan, wöchentlich 6 stündig, Montag und Freitag von 2—5 Uhr oder Dienstag von 2—5 Uhr und Samstag von 8—11 Uhr (privatissime); 4) Praktikum für präparative Arbeiten, täglich, Montag bis Freitag von 8—12 Uhr und 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 5) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert, täglich, Montag bis Freitag von 8—12 Uhr und 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 6) Physikalisch-chemischer Einführungskurs, gemeinsam mit Prof. Dr. von Halban, zwei Wochen ganztägig, nach Vereinbarung (privatissime); 7) Kolloquium, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. von Halban, wöchentlich 1 stündig, am 2. und 4. Mittwoch jeden Monats von 6—7¹/₂ Uhr abends (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. von Weber: 1) Darstellende Geometrie II. Teil, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10¹/₂ bis 11¹/₄ Uhr im Seminar V (privatim); 2) Übungen zur darstellenden Geometrie, wöchentlich 4 stündig nach Vereinbarung im Seminar V (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Kniep: 1) Spezielle Botanik (System des Pflanzenreichs), wöchentlich 5 stündig, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr im botanischen Institut (privatim); 2) Übungen im Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen, wöchentlich 2 stündig, Montag von 5—7 Uhr im botanischen Institut (privatim); 3) Mikroskopisches Praktikum für Anfänger, I. Kurs: Pflanzenanatomie, wöchentlich 4 stündig, Mittwoch von 8—12 Uhr im botanischen Institut (privatim); II. Kurs: Fortpflanzung der Pflanzen, wöchentlich 4 stündig, Mittwoch von 8—12 Uhr im botanischen Institut (privatim); 4) Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene, halbtägig (für Doktoranden ganztägig) im botanischen Institut (privatissime); 5) Mikroskopisches Drogenpraktikum, 4 stündig, Dienstag von 8—12 Uhr im botanischen Institut (privatissime); 6) Botanische Exkursionen, Samstags oder Sonntags nach jeweiliger Anzeige (publice).

Prof. Dr. Heiduschka: 1) Chemische Technologie I. Teil; wöchentlich 4 stündig, Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr (privatim); 2) Pharmazeutische Präparatenkunde II. Teil (organische Präparate und Wertbestimmung von Drogen), wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 11—12 Uhr (privatim); 3) Nahrungsmittelchemie I. Teil (mit Exkursionen), wöchentlich 2 stündig, Montag von 8—9 und Freitag von 11—12 Uhr (privatim); 4) Gerichtliche Chemie II. Teil, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Mittwoch von 5—6 Uhr (privatim); 5) Neuere Arzneimittel, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 5—6 Uhr (privatim); 6) Chemisches Praktikum: Praktische Übungen; in allen Richtungen der angewandten Chemie, einschliesslich technisch-chemischer, gerichtlich-chemischer und nahrungsmittelchemischer Arbeiten, wöchentlich 40 stündig oder 20 stündig, täglich, mit Ausnahme des Samstags von 8—12 Uhr und von 2—6 Uhr (privatissime). 7) Pharmazeutisch-chemisches Praktikum: Praktische

Übungen, einschliesslich der Übungen in den für den Apotheker wichtigen Sterilisationsverfahren, wöchentlich 40 oder 20 stündig, täglich, mit Ausnahme des Samstags, von 8 bis 12 Uhr und von 2—6 Uhr (privatissime). Alles im pharmazeutischen Institut und Laboratorium für angewandte Chemie.

Prof. Dr. **Schleip**: 1) Zoologie, II. Teil (vergleichende Anatomie der Wirbeltiere), wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im zoologischen Institut (privatim). 2) Zoologischer Kurs für Mediziner und Lehramtskandidaten, wöchentlich 4 stündig, Dienstag und Donnerstag von 5—7 Uhr im zoologischen Institut, gemeinsam mit Professor Dr. Baltzer (privatissime); 3) Zoologisches Praktikum für Geübte, gemeinsam mit Prof. Dr. Baltzer, täglich vor- und nachmittags im zoologischen Institut (privatissime); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vor- und nachmittags im zoologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Krebs**: 1) Geographie der Mittelmeerländer; wöchentlich 4 stündig; Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Morphologie der Erdoberfläche I. Teil, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 3) Übungen in der Kenntnis und Verwertung topographischer Karten, täglich ausser Samstag in noch zu bestimmenden Stunden im geographischen Seminar (privatissime); 4) Geographische Ausflüge, Samstags oder Sonntags (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Selling**: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Dr. **Hilb**: 1) Analytische und synthetische Geometrie der Kegelschnitte, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11½—12¼ Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 2) Ebene und sphärische Trigonometrie; wöchentlich 2 stündig nach Vereinbarung im Seminarzimmer V (privatim). Änderungen vorbehalten.

Prof. Dr. **Pauly**: 1) Chemie der heterozyklischen organischen Verbindungen, wöchentlich 2 stündig in noch zu vereinbarenden Stunden (privatim); 2) Anleitung zu selbständigen Unter-

suchungen; wöchentlich ganztägig, Montag mit Freitag von 8—12 und von 2—6 Uhr, Samstags von 8—12 Uhr im Institut Sedanstrasse 5 (privatissime).

Prof. Dr. **Harms**: Einführung in die theoretische Physik, wöchentlich 2 Stunden hintereinander an einem Nachmittag im kleinen Hörsaal des physikalischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. **Emmert**: 1) Massanalyse (Experimentalvorlesung unter Berücksichtigung der durch das deutsche Arzneibuch vorgeschriebenen Methoden), wöchentlich 1 stündig, Montag von 5—6 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner (siehe Prof. Dr. Buchner); 3) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner (s. Prof. Dr. Buchner); 4) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner (s. Prof. Dr. Buchner).

Prof. Dr. Ritter **von Halban**: zum Heer eingerückt.

Privatdozent Dr. **Schlagintweit**: zum Heer eingerückt.

Prof. Dr. **Baltzer**: 1) Die Säugetiere, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Stunde im zoologischen Institut (privatim); 2) Zoologischer Kurs für Mediziner und Lehramtskandidaten, wöchentlich 4 stündig, Montag und Dienstag von 5—7 Uhr im zoologischen Institut, gemeinsam mit Prof. Dr. Schleich (siehe Prof. Dr. Schleich).

Privatdozent Dr. **Föppl**: zum Heere eingerückt.

Privatdozent Dr. **Rau**: zum Heere eingerückt.

Lektor.

Hans Freihen: 1) Allgemeine Einführung in die Rede- und Vortragskunst, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 6 bis 7 Uhr im Hörsaal IX (publice); 2) Über die körperliche Gebärde während des Vortrags, wöchentlich 1 stündig, Montag von 6—7 Uhr im Hörsaal IX (privatim); 3) Über die Technik des Sprechens mit Übungen, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal IX (privatim); 4) Praktische Vortragsübungen, wöchentlich 1stündig, Freitag von 5 bis 6 Uhr im Hörsaal IX (privatim). Sämtliche Vorlesungen und Übungen für Hörer und Hörerinnen aller Fakultäten.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den angegebenen Stunden.

Der akademische Gottesdienst findet alle Sonn- und Feiertage vorm. $10\frac{1}{4}$ Uhr in der Universitätskirche, Neubastr. 9 statt.

Die Bibliothek, Domerschulstr. 16/I, ist geöffnet an jedem Werktag, und zwar:

a) der Lesesaal:

1. Im Semester von $8\frac{1}{4}$ — $12\frac{1}{2}$, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr.;
2. In den Ferien (d. h. 23. Dezember bis 7. Januar, 16. März bis 15. April und 1. August bis 15. Oktober) von $8\frac{1}{4}$ bis $12\frac{1}{2}$ Uhr;

b) das Ausleihezimmer (für das Abholen und Zurückbringen der Bücher):

1. Im Semester von 11— $12\frac{1}{2}$ Uhr, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;
2. In den Ferien von 11— $12\frac{1}{2}$ Uhr.

Geschlossen bleibt die Bibliothek ausser an den Sonntagen und Feiertagen:

- a) am letzten Werktag vor und am ersten Werktag nach den 3 hohen kirchlichen Festen: Ostern, Pfingsten, Weihnachten
- b) am Gründonnerstag, Karfreitag und Silvestertag;
- c) an einem jeweils zu bestimmenden Werktag im September (zwecks Reinigung).

Die Sammlungen des Kunstgeschichtlichen Museums der Universität (im alten Universitätsgebäude, Domerschulstrasse 16) sind geöffnet:

- a) für den allgemeinen Besuch Sonntags von 10—1 Uhr unentgeltlich,
- b) an anderen Tagen von 9—1 und 2—6 Uhr gegen eine Eintrittsgebühr von 50 Pfg. an den Hausmeister.

Studierende haben auf Anmeldung beim Direktor oder Assistenten freien Eintritt.

Die Bibliothek des Kunstgeschichtlichen Museums und des archäologisch-kunstgeschichtlichen Instituts ist werktags ausser Samstag nachmittags geöffnet: im Wintersemester von 8 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{2}$ —7 Uhr, im Sommersemester von 8—12 $\frac{1}{2}$, 3—6 Uhr, in den akademischen Ferien von 9—12, 3—6 Uhr.

Die Sternwarte, Dömerschulstrasse 16, am Samstag von 2—4 Uhr im Einvernehmen mit dem Vorstand.

Das physikalische Institut, Pleicherring 8, am Samstag von 2—4 Uhr.

Das pharmazeutische Institut im medizinischen Kollegienhaus im botanischen Garten, Koellikerstr. 2, am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Institut, Pleicherring 11, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung, Klinikstrasse 1, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die Sammlung des zoologischen Instituts, Pleicherring 10, am Mittwoch von 2—3 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut, Pl. Torstr. 32, am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten, Klinikstrasse 1, ist an Werktagen von 6—12 und 2—6 Uhr geöffnet, an Sonn- und Feiertagen von 12—6 Uhr. Im Winter wird der Garten bei eintretender Dunkelheit geschlossen. Das grosse Gewächshaus ist täglich ausser Samstag und Sonntag von 2—5 Uhr zugänglich.

Die anatomische Sammlung, Koellikerstrasse 6, am Montag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium, Juliuspromenade 17, am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Amtsräume des Syndikats, der Quästur und der Kanzlei sind behufs Erledigung der Angelegenheiten der Studierenden an allen Werktagen vormittags 9—12 Uhr geöffnet.

STUNDENPLAN.

A. Übersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
7—8 Uhr. Dr. Wunderle: Apologetik (II. Teil) (4' Di.—F.).	7—8 Uhr. Dr. Mendelssohn Bartholdy: Zivilprozeß. II. Teil: Zwangsvollstreckung und Konkurs (3, Mo., Di., Mi.).

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr
Dr. Enderlen : Chirurgische Klinik und Poliklinik mit Ausnahme von Dienstag und Donnerstag (4, Mo., Mi., Fr., Sa.).		Dr. Rost : Analytische Geometrie des Raumes, bis 7 ³ / ₄ Uhr (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. M. B. Schmidt : Kursus der pathologischen Histologie und medizinischen Bakteriologie mit Prof. Dr. Helly und den Assistenten Dr. Leupold und Dr. Kirch (2, Di., Do.).		Dr. Kniep : Spezielle Botanik (5, Mo.—Fr.).
Dr. Schultze : Mikroskopisch-technischer Kurs für Anfänger mit Dr. Vonwiller (2, Di., Fr.).		
Dr. Geigel : Balneologie, um 7 ¹ / ₂ beginnend (1, Fr.). — Spezielle Pathologie und Therapie, um 7 ¹ / ₂ Uhr beginnend (4, Mo., Di., Mi., Do.).		
Dr. Lubosch : Topographische Anatomie (3, Mo., Mi., Do.).		

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
8—9 Uhr. Dr. Ruland: Spezielle Moraltheologie. I. Teil: Von den Pflichten des Menschen gegen Gott und gegen sich selbst (4, Mo. mit Do.). — Die Theorie der geistlichen Bered- samkeit (1, Fr.).	8—9 Uhr. Dr. von Schanz: Nationalökonomie, spezieller Teil (Agrar-, Gewerbe-, Handelspolitik) (5, Mo.—Fr.). Dr. Oetker: Strafprozessrecht (5, Mo.— Fr.). Dr. Binder: Geschichte des römischen Rechts mit Einschluss des Zivil- prozesses (5, Mo.—Fr.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl. mathemat. Abteilung
8—9 Uhr.	8—9 Uhr.	8—9 Uhr.
Dr. von Frey : Physiologie der Erregung, Mi. und Do. um $\frac{1}{2}$ 9 Uhr beginnend (2, Mi., Do.).	Dr. Jolly : Indogerman. Sprachengeschichte (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Rost : Theorie der partiellen Differentialgleichungen, bis $8\frac{3}{4}$ Uhr (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Gerhardt : Medizinische Klinik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Bulle : Baukunst und Bildhauerei der Griechen seit den Perserkriegen (4, Mo., Di., Mi., Do.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. Schultze : Mikroskopisch-technischer Kurs für Anfänger mit Dr. Vonwiller (2, Di., Fr.).	Dr. Drerup : Philologisches Seminar (1, Mi.).	— Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde mit Prof. Dr. Emmert und Dr. Supan (1, Sa.).
Dr. Schultze und Dr. Vonwiller : Laboratorium für Mikroskopie u. Entwicklungsgeschichte f. spezielle Untersuchungen (6, Mo.—Sa.).	Dr. Knapp : Übungen über deutsche Renaissance, verbunden mit Ausflügen und Führungen (1, Fr.).	— Praktikum für präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
Dr. Geigel : Balneologie, bis $8\frac{1}{2}$ Uhr (1, Fr.).	Dr. Fischer : Englisches Seminar a) (2, Mo., Do.); Englisches Seminar b) (2, Di., Fr.).	— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert (6, Mo.—Sa.).
— Spezielle Pathologie und Therapie, bis $8\frac{1}{2}$ Uhr (4, Mo., Di., Mi., Do.).		Dr. Knip : Mikroskopisches Praktikum (1, Mi.).
Dr. Lubosch : Topographische Anatomie (1, Mi.).		— Mikroskopisches Drogenpraktikum (1, Di.).
Dr. Michel : Pathologie und Therapie der Zahn- und Mundkrankheiten (3, Mo., Mi., Fr.).		Dr. Heiduschka : Chemische Technologie I. (4, Di.—Fr.).
— Zahnärztliches Kolloquium (1, Di.).		— Nahrungsmittelchemie I. (1, Mo.).
		— Chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
		— Pharmazeut. chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
		Dr. Krebs : Geographie der Mittelmeerländer (4, Mo., Di., Do., Fr.).
		— Morphologie der Erdoberfläche, I. Teil (1, Mi.).

Theologische Fakultät

9—10 Uhr.

Dr. Weber: Erklärung der sieben katholischen Briefe (4, Mo.—Do.).

Dr. Hehn: Erklärung der kleinen Propheten (4, Mo., Di., Do., Fr.).

— Hebräische Grammatik mit Lektüre ausgewählter Psalmen (2, Mi., Sa.).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät

9—10 Uhr.

Dr. Piloty: Reichsstaatsrecht (5, Mo.—Fr.).

Dr. Binder: Bürgerliches Recht: Allgemeine Lehren (5, Mo.—Fr.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
9—10 Uhr.	9—10 Uhr.	9—10 Uhr.
Dr. Hofmeier : Geburtshilf- lich-gynäkologische Klinik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Brenner : Deutsches Seminar (1, Sa.).	Dr. Wien : Experimental- physik II. Teil (5, Mo. bis Fr.).
Dr. von Frey : Physiologie der Erregung (3, Di., Mi., Do.).	Dr. Stölzle : Seminar A: Übungen zur Philoso- phie und Pädagogik (1, Sa.).	— Praktische Übungen für Mediziner u. Phar- mazeuten (1, Sa.).
Dr. Schultze und Dr. Von- willer : wie von 8—9 Uhr.	Dr. Henner : Geschichte der deutschen Kaiserzeit (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Buchner : Analytisch- chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. Seifert : Poliklinik für Nasen- und Kehlkopf- kranke. Gruppentei- lung (6, Mo.—Sa.).	Dr. Hosius : Begriff, Ge- schichte und Methode der klassischen Philo- logie (4, Mo., Di., Do., Fr.).	— Chemisches Prakti- kum für Mediziner und Studierende der Zahn- heilkunde mit Prof. Dr. Emmert und Dr. Supan (1, Sa.).
Dr. Dirks : Zahnärztliche Mate- rialkunde mit Demon- strationen (1, Mo.).	Dr. Jirizek : Geschichte der englischen Litera- tur von 1500—1700 (2, Mo., Di.). — Englisch Seminar (1, Mi.).	— Praktikum für präpa- rative Arbeiten (6, Mo. bis Sa.). — Anleitung zu selbstän- digen Untersuchungen mit Prof. Dr. Em- mert (6, Mo.—Sa.).
	Dr. Drerup : Philologisches Seminar (1, Mi.).	Dr. Kniep : Mikroskopi- sches Praktikum (1, Mi.).
	Dr. Knapp : Übungen über deutsche Renaissance, verbunden mit Aus- flügen und Führungen (1, Fr.).	— Mikroskopisches Dro- genpraktikum (1, Di.).
		Dr. Heiduschka : Chemi- sches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
		— Pharm.-chem. Prakti- kum (5, Mo.—Fr.).
		Dr. Krebs : Morphologie der Erdoberfläche, I. Teil (1, Mi.).

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
10—11 Uhr.	10—11 Uhr.
Dr. Zahn: Dogmatik. IV. (Ekklesiastik und Sakramentenlehre) (6, Mo.—Sa.). Dr. Gillmann: Kirchenrecht. II. Teil: Regierung der Kirche, verbunden mit Übungen (6, Mo.—Sa.).	Dr. Mayer: Familienrecht (4, M., Di., Do., Fr.). Dr. Piloty: Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1, Sa.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
10—11 Uhr.	10—11 Uhr.	10—11 Uhr.
Dr. Enderlen : Chirurgische Klinik und Poliklinik (2, Di., Do.).	Dr. Brenner : Deutsches Seminar (1, Sa.).	Dr. Wien : Praktische Übungen für Mediziner und Pharmazeuten (1, Sa.).
Dr. Schultze und Dr. Vonwiller : wie von 8—9 Uhr.	Dr. Stölzle : Geschichte der Pädagogik mit besonderer Berücksichtigung der Neuzeit (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Buchner : Organische Experimentalchemie (5, Mo.—Fr.).
Dr. Luboseh : Skelett- und Muskelsystem (6, Mo. bis Sa.).	— Ethik (2, Mi., Sa.).	— Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo. bis Fr.).
Dr. Michel : Kurs der zahnärztlichen Technik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Henner : Historisches Seminar II. Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters (1, Sa.).	— Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde mit Prof. Dr. Emmert und Dr. Supan (1, Sa.).
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6, Mo.—Sa.).	Dr. Kaerst : Geschichte des Altertums in der hellenistisch-römischen Periode (4, Mo., Di., Mi., Do.).	— Praktikum für präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
Dr.: Kinderklinik (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Hosius : Philologisches Seminar (1, Sa.).	— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert (6, Mo.—Sa.).
	Dr. Jirizek : Geschichte der englischen Literatur von 1500—1700 (2, Mo., Di.).	Dr. von Weber : Analytische und synthetische Geometrie der Kegelschnitte (von $10\frac{1}{2}$ bis $11\frac{1}{2}$) (4, Mo., Di., Do., Fr.).
	— Englisch Seminar (1, Mi.).	Dr. Kniep : Mikroskopisches Praktikum (1, Mi.).
		— Mikroskopisches Drogenpraktikum (1, Di.).
		Dr. Heiduschka : Chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
		— Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. bis Fr.).

Theologische Fakultät

11—12 Uhr.

- Dr. **Merkle**: Kirchengeschichte des Mittelalters bis zur Zeit des Humanismus (4, Mi.—Sa.).
- Dr. **Braun**: Patrologie: Die griechischen Väter des vierten und fünften Jahrhunderts (3, Mo., Mi., Fr.).
- Verwaltung der Sakramente (3, Di., Do., Sa.).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät

11—12 Uhr.

- Dr. **Mayer**: Erbrecht des B.G.B. (4, Mo., Di., Do., Fr.).
- Dr. **Piloty**: Verwaltungsrecht (5, Mo.—Fr.).
- Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1, Sa.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
11—12 Uhr.	11—12 Uhr.	11—12 Uhr.
Dr. Hofmeier : Geburtshilfflich-gynäkologische Propädeutik (1, Mi.).	Dr. Henner : Historisches Seminar, Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters (1, Sa.).	Dr. Beckenkamp : Geologie mit Exkursionen (4, Mo., Di., Do., Fr.). — Übungen im Bestimmen von Mineralien (1, Sa.).
Dr. Lehmann : Hygiene, II. Teil.	Dr. Hosius : Philologisches Seminar (1, Sa.).	Dr. Wien : Praktische Übungen für Mediziner und Pharmazeuten (1, Sa.).
Dr. M. B. Schmidt : Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Drerup : Homerische Poetik (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.). — Praktikum für präparative Arbeiten (6, Mo. bis Sa.). — Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert (6, Mo.—Sa.).
Dr. Schultze : Anatomie des Menschen, II. (6, Mo. bis Sa.).	Dr. Roetteken : Seminarübungen an Goethes Tarso (1, Mi.).	Dr. v. Weber : Darstellende Geometrie, III. Teil (um 11 ¹ / ₂ beginnend, bis 12 ¹ / ₄ Uhr) (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Schultze und Dr. Vonwiller : wie von 8—9 Uhr.		Dr. Kniep : Mikroskopisches Praktikum (1, Di.). — Drogenpraktikum (1, Di.).
Dr. Wessely : Ophthalmologische Klinik und Poliklinik (4, Mo., Mi., Fr., Sa.).		Dr. Heiduschka : Pharmazeutische Präparatenkunde II. (3, Mo., Mi., Do.). — Nahrungsmittelchemie (1, Fr.). — Chem. Praktikum (5, Mo.—Fr.). — Pharmazeutisches chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
Dr. Michel : Kurs der zahnärztlichen Technik (6, Mo.—Sa.). — Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6, Mo. bis Sa.).		Dr. Hilb : Analytische und synthetische Geometrie, von 11 ¹ / ₂ —12 ¹ / ₄ Uhr (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Polano : Geburtshilffliches Seminar (1, Do.).		
Dr. Helly : Ausgewählte Kapitel aus der Kriegspathologie (1, Sa.).		

Theologische Fakultät

12—1 Uhr.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät

12—1 Uhr.

Dr. Oetker: Strafrecht (besonderer Teil)
mit Einschluss des bayerischen Par-
tikularrechts unter Berücksichti-
gung der Entwürfe eines neuen
Strafgesetzbuches (4. Mo.—Do.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
12—1 Uhr.	12—1 Uhr.	12—1 Uhr.
Dr. Hofmeier : Geburtshilf- lich-gynäkologische Propädeutik (1, Sa.).	Dr. Roetteken : Geschichte der deutschen Litera- tur von Opitz bis zur Sturm- und Drang- periode (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Beckenkamp : Übungen im Bestimmen von Mineralien (1, Sa.).
Dr. Faust : Arzneiverord- nungslehre mit De- monstrationen und Re- zeptierübungen (3, Mo., Di., Mi.).	— Seminarübungen an Goethes Tasso (1, Mi.).	Dr. Wien : Praktische Üb- ungen im Bestimmen für Mediziner und Pharmazeuten (1, Sa.)
— Experimentelle Toxi- kologie (2, Do., Fr.).		Dr. Schleip : Zoologie II. (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Schultze : Anatomie des Menschen II. (2, Mi., Sa.).		
Dr. Schultze und Dr. Von- willer : wie von 8—9 Uhr.		
Dr. J. Riedinger : Heilgym- nastik und Massage (1, Sa.).		
Dr. Michel : Zahnärztliche Poliklinik (1, Sa.).		
Dr. Zieler : Klinik und Poli- klinik der Haut- und Geschlechtskrankhei- ten (2, Mo., Mi.).		
Dr. Polano : Geburtshilfli- ches Seminar (2, Mo.).		
Dr. L. R. Müller : Medizin- ische Poliklinik (4, Mo., Di., Do., Fr.).		
Dr. Flury : Praktische Übun- gen im Verordnen und Dispensieren von Arz- neien, von 12—1½ Uhr (3, Mo., Di., Mi.).		
Dr. Lobenhoffer : Chirurgi- sche Propädeutik bis 1¼ Uhr (4, Mo., Di., Fr.).		
Dr. Müller : Zahnärztlicher Operationskurs (3, Di., Mi., Do.).		
— Zahnärztlicher Rönt- genkurs (2, Mo., Fr.).		

Theologische Fakultät

2—3 Uhr.

Dr. Weber: Neutestamentliches Seminar
(1. Mo.).

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät

2—3 Uhr.

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
2—3 Uhr.	2—3 Uhr.	2—3 Uhr.
Dr. Lehmann : Bakteriologischer Kurs (2, Di., Fr.).		Dr. Wien : Praktische Übungen im physikalischen Institut (2, Mo., Mi.).
Dr. Rieger : Psychiatrische Klinik (2, Mo., Do.).		Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. v. Frey : Physiologische Übungen mit Dr. Ackermann und Dr. Hoffmann (2, Mo., Do.).		— Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde mit Prof. Dr. Emmert und Dr. Supan (2, Mo., Fr. oder Di.).
Dr. Schultze und Dr. Vonwiller : wie von 8—9 Uhr.		— Praktikum für präparative Arbeiten (5, Mo. bis Fr.).
Dr. Michel : Zahnärztliche Poliklinik (6, Mo. bis Sa.).		— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. Zieler : Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten (1, Sa.).		Dr. Heiduschka : Chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
Dr. Ackermann : Die Chemie des Harns (1, Mi.).		— Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. bis Fr.).
— Spezielle physiologische Chemie (1, Di.).		

Theologische Fakultät

3—4 Uhr.

- Dr. **Weber**: Neutestamentliches Seminar
(1, Mo.).
Dr. **Hehn**: Alttestamentliches Seminar
(1, Mi.).
Dr. **Gillmann**: Bayerisches Armenrecht
(2, Mo., Fr.).

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät

3—4 Uhr.

- Dr. **Mayer**: Landeszivilrecht und Reichs-
zivilrecht ausserhalb des B.G.B.
(2, Di., Fr.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
3—4 Uhr.	3—4 Uhr.	3—4 Uhr.
Dr. Lehmann : Hygiene II. (1, Mi.). — Bakteriologischer Kurs (2, Di., Fr.).	Dr. Küchler : Die französische Literatur zur Zeit der Aufklärung (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Wien : Praktische Übungen im physikalischen Institut (2, Mo., Mi.). Dr. Buchner : Analytisch- chemisches Praktikum mit Prof. Emmert (5, Mo.—Fr.). — Chemisches Prakti- kum für Mediziner und Studierende der Zahn- heilkunde mit Prof. Dr. Emmert und Dr. Supan (2, Mo., Fr. oder Di.). — Praktikum für präpa- rative Arbeiten (5, Mo. bis Fr.). — Anleitung zu selbstän- digen Untersuchungen mit Prof. Dr. Em- mert (5, Mo.—Fr.). Dr. Heiduschka : Chemi- sches Praktikum (5, Mo.—Fr.). — Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. bis Fr.).
Dr. Rieger : Psychiatrische Klinik (2, Mo., Do.).		
Dr. v. Frey : Physiologische Übungen mit Dr. Ackermann und Dr. Hoffmann (2, Mo., Do.).		
Dr. Schultze und Dr. Von- willer : wie von 8—9 Uhr.		
Dr. F. Riedinger : Spezielle Chirurgie (4, Mo., Di., Do., Fr.).		
Dr. Stumpf : Über die wich- tigsten Kapitel der ge- richtlichen Medizin (1, Di.).		
Dr. Michel : Kurs der zahn- ärztlichen Technik (6, Mo.—Sa.). — Kurs der Zahnfül- lungsmethoden (6, Mo. bis Sa.).		
Dr. Köllner : Anatomie und Physiologie des Auges als Einführung in die Augenklinik (1, Di.). — Die Bedeutung des Augenhintergrundes für die Diagnose und Prognose innerer Krankheiten (1, Di.).		
Dr. Lobenhoffer : Hirn- und Nervenchirurgie (1, Sa.).		
Dr. von Redwitz : Chirurgie des Magendarmkanals (1, Sa.).		

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
4—5 Uhr. Dr. Merkle: Kirchenhistorisches Seminar (1, Do.). Dr. Zahn: Dogmatischer Wiederholungs- und Ergänzungskurs für Kriegsteilnehmer (1, Fr.). — Dogmatisches Seminar (1, Mo.). Dr. Hehn: Alttestamentliches Seminar (1, Mi.). Dr. Krieg: Missionswesen und Missionsrecht unter besonderer Berücksichtigung der Missionen in den deutschen Schutzgebieten und der durch den gegenwärtigen Krieg für die Missionen geschaffenen Lage (1, Mi.).	4—5 Uhr. Dr. Oetker: Freiwillige Gerichtsbarkeit nach Reichs- und bayerischem Recht (3, Mo., Mi., Do.). Dr. Meurer: Übungen im bayerischen Staatskirchenrecht (1, Fr.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
4—5 Uhr.	4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
Dr. Lehmann : Hygiene, II. Teil (1, Mi.).	Dr. Jolly : Sanskritgrammatik (2, Mo., Do.).	Dr. Wien : Praktische Übungen im physikalischen Institut (2, Mo., Mi.).
Dr. Enderlen : Chirurgischer Operationskurs (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Brenner : Altdeutsche Literaturgeschichte II (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. Schultze und Dr. Vonwiller : wie von 8—9 Uhr.	Dr. Stangl : Seminar (1, Mi.).	— Praktikum für präparative Arbeiten (5, Mo. bis Fr.).
Dr. Wessely : Augenspiegelkurs (2, Di., Do.).	Lektor Freihn : Über die Technik des Sprechens mit Übungen (2, Di, Fr.).	— Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde mit Prof. Dr. Emmert und Dr. Supan (2, Mo., Fr. oder Di.).
Dr. Stumpf : Gerichtlich-medizinischer Kurs (2, (Mo., Do.).		— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. Lubosch : Anatomie der Sinnesorgane (3 $\frac{1}{2}$).		Dr. Heiduschka : Chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
Dr. Michel : Kurs der zahnärztlichen Technik (6, Mo.—Sa.).		— Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. bis Fr.).
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6, Mo. bis Sa.).		
Dr. Polano : Über Ehe und Fortpflanzung, I. Teil (1, Mi.).		
Dr. Reichardt : Kurs der Unfallkunde, Sozialgesetzgebung und Gutachtertätigkeit (1, Fr.).		
Dr. Ackermann : Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner (1, Mi.).		
Dr. J. E. Schmidt : Verbandskurs (1, Sa.).		

Theologische Fakultät

5—6 Uhr.

Dr. Merkle: Kirchenhistorisches Seminar
(1, Do.).

Dr. Zahn: Dogmatischer Wiederholungs-
und Ergänzungskurs für Kriegsteil-
nehmer (1, Fr.).

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät

5—6 Uhr.

Dr. Meurer: Völkerrecht (4, Mo.—Do.).
— Übungen im bayerischen Staats-
kirchenrecht (1, Fr.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
Dr. Enderlen : Chirurgischer Operationskurs (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Chroust : Übungen aus dem Gebiet der neueren Geschichte im historischen Seminar, III. Abteil. (1, Mi.).	Dr. Wien : Praktische Übungen im physikalischen Institut (2, Mo., Mi.).
Dr. Gerhardt : Klinische Visite (1, Fr.).	Dr. Marbe : Psychologie und Ästhetik (4, Mo., Di., Mi., Do.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. M. B. Schmidt : Demonstrationskurs (1, Mi.).	Dr. Stangl : Seminar (1, Mi.).	— Praktikum für präparative Arbeiten (5, Mo. bis Fr.).
Dr. Schultze und Dr. Vonwiller : wie von 8—9 Uhr.	Dr. Streck : Arabisch (2, Mo., Do.).	— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. Kirchner : Poliklinik über Ohrenkrankheiten (3, Mo., Mi., Fr.).	— Neupersisch (1, Mi.).	Dr. Kniep : Übungen im Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen (1, Mo.).
Dr. Michel : Kurs der zahnärztlichen Technik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Knapp : Geschichte der bildenden Kunst, II. Teil: Die Renaissance (1400—1600) (2, Mi., Sa.).	Dr. Heiduschka : Gerichtliche Chemie I. (2, Di., Mi.).
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6, Mo. bis Sa.).	Dr. Fischer : Selection from Edgar Allan Poe (2, Di, Fr.).	— Neue Arzneimittel (1, Do.).
Dr. Polano : Theoretische Geburtshilfe (3, Di., Do., Fr.).	Lektor Freiherr : Praktische Vortragsübungen (1, Fr.).	— Chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
Dr. Ackermann : Kurzes Praktikum über organische Chemie für Mediziner (1, Mi.).		— Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. bis Fr.).
— Physiologische Übungen mit Dr. v. Frey.		Dr. Schleip gemeinsam mit Prof. Dr. Baltzer : Zoologischer Kurs für Mediziner und Lehramtskandidaten (2, Di., Do.).
Dr. Hoffmann : Physiologie des Gehörs und der Sprache (1, Do.).		Dr. Emmert : Massanalyse (1, Mo.).
Dr. J. E. Schmidt : Verbandkurs (1, Sa.).		
Dr. Dirks : Kurs der Kronen- und Brückenarbeiten (5, Mo.—Fr.).		

Theologische Fakultät

6—7 Uhr.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät

6—7 Uhr.

- Dr. **Oetker**: Übungen im Strafrecht und im Strafprozessrecht (1, Di.).
- Dr. **Binder**: Exegeticum des römischen Rechts für Anfänger (1, Mo.).
- Dr. **Mendelssohn Bartholdy**: Praktische Übungen im bürgerlichen Recht mit besonderer Berücksichtigung des Sachenrechts mit schriftlichen Arbeiten (1, Mo.).
- Praktische Übungen im Zivilprozessrecht mit schriftlichen Arbeiten (1, Di.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
6—7 Uhr.	6—7 Uhr.	6—7 Uhr.
Dr. Enderlen : Chirurgischer Operationskurs (3, Mo., Di., Do.).	Dr. Chroust : Die innere Politik des Deutschen Reiches von 1871 bis zur Gegenwart (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Buchner : Kolloquium mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. v. Halban (bis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr am 2. und 4. Mi. jeden Monats (2)).
Dr. M. B. Schmidt : Kursus der pathologischen Histologie und medizinischen Bakteriologie mit Prof. Dr. Helly und den Assistenten Dr. Leupold und Dr. Kirch (1, Fr.).	— Übungen aus dem Gebiete der neueren Geschichte im historischen Seminar, III. Abteil. (1, Mi.).	Dr. Kniep : Übungen im Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen (1, Mo.).
— Demonstrationskurs (1, Mo.).	Dr. Kaerst : Übungen im althistorischen Seminar (1, Di.).	Dr. Schleip gemeinsam mit Prof. Dr. Baltzer : Zoologischer Kurs für Mediziner und Lehramtskandidaten (2, Di., Do.).
Dr. Seifert : Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie für Anfänger (2, Di., Do.).	Dr. Bulle : Archäologisches Seminar (1, Mo.).	
Dr. J. Riedinger : Orthopädie mit Demonstrationen (1, Fr.).	Dr. Marbe : Ästhetische Übungen (1, Do.).	
Dr. Burekhard : Geburtshilflicher Operationskurs (5, Mo.—Fr.).	Dr. Streck : Neupersisch (1, Mi.).	
Dr. Ackermann : Über die Lehre von der inneren Sekretion (1, Mo.).	— Türkisch, II. Kurs (2, Mo., Do.).	
Dr. L. R. Müller : Kursus der Impftechnik (2, Mi., Fr.).	Dr. Knapp : Geschichte der bildenden Kunst, II. Teil: Die Renaissance (1400—1600) (2, Mi., Sa.).	
Dr. Dirks : Orthodontisches Praktikum (2, Di., Fr.).	Dr. Peters : Ausgewählte Kapitel der Ethik und Sozialphilosophie (2, Di., Fr.).	
	Dr. Prandtl : Die Philosophie in England seit dem 17. Jahrhundert (2, Di., Fr.).	
	Dr. Fischer : Selections from Edgar Allan Poe (2, Di., Fr.).	
	Lektor Freihen : Allgemeine Einführung in die Rede- und Vortragskunst (1, Do.).	
	— Über die körperliche Gebärde während des Vortrags (1, Mo.).	

Theologische Fakultät

7—8 Uhr.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät

7—8 Uhr.

- Dr. **Oetker**: Übungen im Strafrecht und im Strafprozessrecht (1, Di.).
- Dr. **Binder**: Exegeticum des römischen Rechts für Anfänger (1, Mo.).
- Dr. **Mendelssohn Bartholdy**: Praktische Übungen im bürgerlichen Recht mit besonderer Berücksichtigung des Sachenrechts mit schriftlichen Arbeiten (1, Mo.).
Praktische Übungen im Zivilprozessrecht mit schriftlichen Arbeiten (1, Di.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr:
Dr. M. B. Schmidt : Kursus der pathologischen Histologie und medi- zinischen Pathologie mit Prof. Dr. Helly und den Assistenten Dr. Leupold und Dr. Kirch (1. Fr.).	Dr. Kaerst : Übungen im althistorischen Semi- nar (1. Di.).	
Dr. J. Riedinger : Ortho- pädie mit Demonstra- tion (1. Fr.).	Dr. Bulle : Archäologisches Seminar (1. Mo.).	
Dr. Burekhard : Geburts- hilflicher Operations- kurs (1. Di.).		
Dr. von Redwitz : Klinische Visite (1. Mo.).		
Dr. Dirks : Orthodontisches Praktikum (1. Fr.).		

B. Übersicht derjenigen Vorlesungen,

deren Stunden noch nicht festgelegt sind.

Dozenten

Vorlesungen

Theologische Fakultät.

- Dr. Braun: Seminar (1).
Dr. Wunderle: Übungen über die wichtigsten Texte zum Gottesbeweis (1).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

- Dr. Mayer: Handelsrecht mit Versicherungsrecht (6).

Medizinische Fakultät.

- Dr. Faust: Über tierische Gifte (1).
Dr. Kirchner: Otoskopischer Kurs für Anfänger (2—3).
Dr. Helfreich: Geschichte der Medizin (2).
Theoretisch-praktischer Kurs der Ophthalmoskopie (2).
Dr. Zieler: Pathologie und Therapie der Syphilis (1).
Praktischer Kurs der Strahlentherapie (1—2).
Dr. Lüdke: Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere (4—5).
Über Blutkrankheiten (1).
Dr. Magnus Alsen: Kurs der Auskultation und Perkussion für Anfänger (2).
Kapitel aus der pathologischen Physiologie (1).
Dr. Treutlein: Schiffshygiene (2).
Dr. Hoffmann: Über orthopädische Operationen (1).
Dr. Joh. E. Schmidt: Über orthopädische Operationen (1).
Dr. Jacob: Kurs der klinisch-chemischen, mikroskopischen und bakteriologischen Untersuchungsmethoden (2).
Medikamentöse Behandlung innerer Krankheiten (1).
Kurs der therapeutischen Technik mit praktischen Übungen am Krankenbett (2).
Dr. v. Redwitz: Über Hernien (mit Demonstrationen) (1).

Philosophische Fakultät.

I. Abteilung.

- Dr. Chroust: Wiederholungsübungen aus dem Gebiet der mittleren und neueren Geschichte (nach Friedensschluss und bei genügender Beteiligung).
Dr. Kuchler: Spanische Übungen und Lektüre (1).
Romanisches Seminar a) b).

Dozenten

Vorlesungen

II. Abteilung:

Dr. Beckenkamp:	Petrographische Übungen (2).
Dr. Rost:	Seminar.
Dr. v. Weber:	Übungen zur darstellenden Geometrie.
Dr. Kniep:	Botanische Exkursionen (Samstags oder Sonntags) nach jeweiliger Anzeige.
Dr. Krebs:	Übungen in der Kenntnis und Verwertung topographischer Karten (täglich).
	Geographische Ausflüge (Samstag oder Sonntags).
Dr. Hilb:	Ebene und sphärische Trigonometrie (2).
Dr. Pauly:	Chemie der heterozyklischen organischen Verbindungen (2).
Dr. Harms:	Einführung in die theoretische Physik (2).
Dr. Baltzer:	Die Säugetiere (2).

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS

SÄMTLICHER

PROFESSOREN UND DOZENTEN

MIT

ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Ackermann*, Dankwart, a. o. Professor, Pleicher Ring 9.
- Dr. *Baltzer*, Friedrich, a. o. Professor, Pleicher Ring 10.
- Dr. *Beckenkamp*, Jakob, ö. o. Professor, Bismarckstr. 14/0.
 2724 Wohnung und Institut.
- Dr. *Binder*, Julius, ö. o. Professor, Sartoriusstrasse 1½/1.
 2781.
- Dr. *Braun*, Oskar, ö. o. Professor, Sander Ring 20/III.
- Dr. *Brenner*, Oskar, ö. o. Professor, Hindenburgstrasse 36/III.
- Dr. *Buchner*, Eduard, ö. o. Professor, Pleicher Ring 11.
 2040.
- Dr. *Bulle*, Heinrich, ö. o. Professor, Konradstr. 1/II.  814.
- Dr. *Burckhard*, Georg, a. o. Professor, Markt 13, Ecke Schönbornstrasse.  674.
- Dr. *von Burckhard*, Hugo, ö. o. Professor, Friedenstrasse 27.
 1386.
- Dr. *Chroust*, Anton, ö. o. Professor, Huttenstrasse 19/I.
- Dr. *Doerr*, Friedrich, Staatsanwalt und Privatdozent, München, Arcisstrasse 38, in Würzburg: Sander Ring 13/I.
- Dr. *Drerup*, Engelbert, ö. o. Professor, Hofpromenade 1/I.
- Dr. *Emmert*, Bruno, a. o. Professor, Schillerstrasse 3.
- Dr. *Enderlen*, Eugen, ö. o. Professor, Bismarckstr. 9/II.  681.
- Dr. *Faußt*, Edwin Stanton, ö. o. Professor, Konradstrasse 11/II.
 1358.
- Dr. *Flury*, Ferdinand, a. o. Professor, Rotkreuzstr. 5.
- Dr. *Föppl*, Ludwig, Privatdozent, Mergentheimerstr. 40.

- Dr. *Freisen*, Joseph, Honorarprofessor, Erthalstr. 4/I.
- Dr. *von Frey*, Max, ö. o. Professor, Pleicher Ring 9/I. ☞ 246.
- Dr. *Geigel*, Richard, a. o. Professor, Friedenstr. 3/I. ☞ 580.
- Dr. *Gerhardt*, Dietrich, ö. o. Professor, Bismarckstr. 9/I. ☞ 554.
- Dr. *Gillmann*, Franz, ö. o. Professor, Theaterstr. 16.
- Dr. *Halban*, Hans Ritter von, a. o. Professor, Neubergstrasse 10/0.
- Dr. *Harms*, Friedrich, a. o. Professor, Bismarckstr. 11/0.
- Dr. *Hehn*, Johannes, ö. o. Professor, Sanderring 22/II.
- Dr. *Heiduschka*, Alfred, ö. o. Professor, Bismarckstrasse 11/0.
☞ 2925 Wohnung und Institut.
- Dr. *Helfreich*, Friedrich, a. o. Professor, Hauger Ring 9/II.
☞ 1030.
- Dr. *Helly*, Konrad, a. o. Professor, Pleicher Ring 7. ☞ 2217.
- Dr. *Henner*, Theodor, ö. o. Professor, Dompfarrgasse 12/II.
- Dr. *Hilb*, Emil, a. o. Professor, Seelbergstr. 5/II. ☞ 1955.
- Dr. *Hoffmann*, Paul, a. o. Professor, Rotkreuzstr. 13.
- Dr. *Hofmeier*, Max, ö. o. Professor, Schönleinstrasse 4. ☞ 2755.
- Dr. *Hosius*, Karl, ö. o. Professor, Ludwigstr. 27/II. ☞ 2061.
- Dr. *Jacob*, Ludwig, Privatdozent, Juliuspromenade 19/0 (Julius-
spital). ☞ 233, 552.
- Dr. *Jiriczek*, Otto Luitpold, ö. o. Professor, Tröltzschstr. 9/III.
- Dr. *Jolly*, Julius, ö. o. Professor, Sonnenstrasse 5.
- Dr. *Kaerst*, Julius, ö. o. Professor, Friedenstr. 45.
- Dr. *Kirchner*, Wilhelm, a. o. Professor, Tröltzschstr. 9/I. ☞ 457
Wohnung. ☞ 185 Ohrenklinik.
- Dr. *Knapp*, Fritz, a. o. Professor, Sander Ring 16/I.
- Dr. *Kniep*, Hans, ö. o. Professor, Seelbergstrasse 2/II. ☞ 905
Institut. ☞ 923 Wohnung.
- Dr. *Köllner*, Johannes, a. o. Professor, Bismarckstrasse 12/0.
- Dr. *Krebs*, Norbert, ö. o. Professor, Friedenstr. 29.
- Dr. *Krieg*, Julius, Privatdozent, Zwinger 34/II.
- Dr. *Küchler*, Walther, ö. o. Professor, Schellingstrasse 21a.
- Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ö. o. Professor, Keesburgstrasse 23.
Institut ☞ 2728. Wohnung ☞ 857.
- Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, Exzellenz, ö. o. Professor,
Stuttgart, Neue Weinsteige.
- Dr. *Lobenhoffer*, Wilhelm, Privatdozent, Rüdigerstr. 2/II.
☞ 2851.

- Dr. *Lubosch*, Wilhelm, a. o. Professor, Pleicherring 5/III.  1290.
- Dr. *Lüdke*, Hermann, a. o. Professor, Koellikerstrasse 1/2/I.  2186.
- Dr. *Magnus-Alsleben*, Ernst, a. o. Professor, Alleestr. 11/II.  1560.
- Dr. *Marbe*, Karl, ö. o. Professor, Crevennastr. 8/II.  875. Wohnung.  885 Institut.
- Dr. *Mayer*, Ernst, ö. o. Professor, Randersackererstr. 33.
- Dr. *Mendelssohn-Bartholdy*, Albrecht, ö. o. Professor, Randersackererstrasse 5.
- Dr. *Merkle*, Sebastian, ö. o. Professor, Schellingstr. 27.  1458.
- Dr. *Meurer*, Christian, ö. o. Professor, Lessingstrasse 1/I.  454.
- Dr. *Michel*, Andreas, a. o. Professor, Wilhelmstr. 3/I.  323.
- Dr. *Müller*, Ludwig Robert, a. o. Professor, Bismarckstrasse 10/0.  1065. Poliklinik  2875.
- Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Kempten.
- Dr. *Oetker*, Friedrich, ö. o. Professor, Sieboldstrasse 8.  1770.
- Dr. *Pauly*, Hermann, a. o. Professor, Bismarckstrasse 10/II.  1481 Wohnung.  2243 Institut.
- Dr. *Peters*, Wilhelm, a. o. Professor, Körnerstr. 10.
- Dr. *Piloty*, Robert, ö. o. Professor, Konradstr. 3.  640.
- Dr. *Polano*, Oskar, a. o. Professor, Bismarckstr. 12/I.  717.
- Dr. *Prandtl*, Antonin, Privatdozent, Valentin Beckerstr. 10a/II.
- Dr. *Rau*, Hans, Privatdozent, Kaiserstrasse 31/I.
- Dr. *Redwitz*, Erich, Freiherr von, Privatdozent, Rennwegerglaciistr. 2.  2171.
- Dr. *Reichardt*, Martin, a. o. Professor, Hofstr. 9.  1570.
- Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ö. o. Professor, Hauger Ring 1.  374.
- Dr. *Riedinger*, Jakob, a. o. Professor, Erthalstr. 3.  952.
- Dr. *Rieger*, Konrad, ö. o. Professor, Am Schalksberg.  219.
- Dr. *Roetteken*, Hubert, a. o. Professor, Sartoriusstr. 4/0.
- Dr. *Rost*, Georg, ö. o. Professor, Sander Ring 3/III.
- Dr. *Ruland*, Ludwig, ö. o. Professor, Heidingsfeld, Wendelsweg.  2063.
- Dr. *von Schanz*, Georg, ö. o. Professor, Sander Ring 5/II
- Dr. *Schlagintweit*, Otto, Privatdozent, Scheffelstr. 3.

- Dr. *Schleip*, Waldemar, ö. o. Professor, Hindenburgstr. 16/I.  1015 Wohnung,  235 Institut.
- Dr. *Schmidt*, Johannes Ernst, Privatdozent, Keesburgstr. 20/0.  1365.
- Dr. *Schmidt*, Martin Benno, ö. o. Professor, Bismarckstr. 9/III.  2213 Wohnung.  590 Institut.
- Dr. *Schultze*, Oskar, ö. o. Professor, Ziegelastr. 3/II.  1635.
- Dr. *Seifert*, Otto, a. o. Professor, Friedenstrasse 31.  144 Wohnung.  859 Poliklinik.
- Dr. *Selling*, Eduard, a. o. Professor. München, Nymphenburgerstrasse 78/I.
- Dr. *Stangl*, Thomas, ö. o. Professor, Scheffelstr. 8/I.
- Dr. *Stölzle*, Remigius, ö. o. Professor, Heidingsfelderstr. 32.
- Dr. *Streck*, Maximilian, ö. o. Professor, Friedenstr. 5/0.
- Dr. *Stumpf*, Julius, a. o. Professor, Hindenburgstr. 26/II.  629.
- Dr. *Treutlein*, Adolf, Privatdozent, Domstr. 39/II.
- Dr. *von Weber*, Eduard, ö. o. Professor, Randersackererstrasse 46a.  1664.
- Dr. *Weber*, Valentin, ö. o. Professor, Friedenstrasse 47/II.
- Dr. *Wessely*, Karl, ö. o. Professor, Schönleinstrasse 3/III.  1957.
- Dr. *Wien*, Wilhelm, ö. o. Professor, Pleicher Ring 8/I.  96.
- Dr. *Wunderle*, Georg, ö. o. Professor, Heidingsfelderstr. 32/II.
- Dr. *Zahn*, Joseph, ö. o. Professor, Neubergstrasse 3/I.
- Dr. *Zarnik*, Boris, a. o. Professor. (Beurlaubt.) Konstantinopel.
- Dr. *Zieler*, Karl, a. o. Professor, Schönleinstr. 3/I.  832. Poliklinik:  842.

LEKTOREN.

- Dr. *Fischer*, Walther, Scheffelstr. 5/I.
- Freihen*, Hans, Seelbergstr. 1/0.